

rungen fanden bei der Behörde umsoweniger Glauben, als er nicht in der Lage war, seine Behauptung, der Verkäufer habe sich ordnungsgemäss legitimiert, zu beweisen. Kürzlich passierte er die Schönhauser Allee und erblickte plötzlich vor dem Grundstück der Brauerei Königstadt, an der dort belegenen Strassenbahn-Haltestelle stehend, den gesuchten Verkäufer. Dieser wurde sofort festgenommen und nach der Wache des XV. Polizeireviere geschafft. Wie sich hier nun herausstellte, ist der Verhaftete ein seit langer Zeit gesuchter, schon vielfach vorbestrafter Einbrecher, der jedoch fremde oder gefälschte Papiere bei sich führte. Da bei ihm auch diejenigen Schriftstücke gefunden wurden, welcher er sich bei dem Abschluss des Geschäfts mit dem Uhrmacher bedient hatte, so war hiermit die Unschuld des letzteren bewiesen.

Frage- und Antwortkasten.

Frage 814. (Wiederholt). Hat einer der Herren Kollegen schon von einer Taschenuhr-Marke „Totenkopf“ gehört und kann er mir eventl. den Fabrikanten dieser Marke angeben? Für freundl. Auskunft bestens dankend
S. F. in B.

Frage 804. (Wiederholt). Aus welchen Teilen besteht ein Trocken-Akkumulator und auch aus welchen Teilen besteht die Mischung? Im voraus Dank.
B. F. in Z.

Frage 821. Welches ist die einfachste, praktischste Methode, die Unruhspitzen von den amerikanischen Weckeruhren auf die schnellste Art wieder sauber herzurichten? Im voraus besten Dank.
Kollege aus dem Rheinland.

Frage 822. Kann mir vielleicht einer der Herren Kollegen eine ähnliche Fabrik als wie die Württembergische Metallwarenfabrik bekannt machen, welche ihren Wiederverkäufern ebenso wie die Württembergische, Preislisten mit vorgedruckten Detail-Preisen zum Versenden an die Kundschaft zur Verfügung stellt? Mit kollegialem Gruss
L. P. in D.

Frage 823. Zum Ausführen eines Experimentes, einen Regulator herzustellen, welcher ohne Gewicht, ohne Feder, ohne jede direkte Kraft immerwährend gehen soll, also seine Kraft selbst erzeugen soll, bedarf ich eines grösseren Gewichtregulator-Werkes. Ein vollständiges Werk mit Stuhl, ein Pendel, ohne Gewicht und Gehäuse. Wer kann mir ein altes gebrauchtes derartiges Werk zur Verfügung stellen resp. billig verkaufen. Es soll kein Kunstwerk werden, sondern im vollsten Sinne die Zukunftswanduhr.
M. U. in C.

Frage 824. Wer fabriziert und repariert Lungenprüfer-Automaten? Im voraus Dank.
S. G. in H.

Frage 825. Wie verhindert man beim Hartlöten von Goldsachen das Schwarzwerden oder wie ist dieses am besten zu entfernen? Mit Dank
H. F. in K.

Frage 826. Ich habe eine alte Stutzuhr und möchte gerne das Alter, sowie den Wert derselben wissen. Es ist eine Federzuguhr mit Viertelwerk und Glockenspiel, es ist alles noch vorhanden, Spindelgang, Aufzug Schnecke mit Darmseite. Das Werk ist 20 1/2 cm hoch und 17 1/2 cm breit. Auf dem Metall-Zifferblatt steht der Name Franz Wells, London. Das selbstthätige Datumwerk ist auch vorhanden. Das Glockenspiel spielt zwei Stücke auf acht Glocken mit sechzehn Hämmern. 1808 wurde das Werk bereits repariert. Vielleicht kann mir einer der Herren Kollegen Auskunft geben? Im voraus Dank.
E. U. in B.

Frage 827. Wer liefert Gehwerke mit springenden Ziffern (ohne Gehäuse), welche sich als Transparent-Uhren vor das Schaufenster verwenden lassen? Im voraus Dank.
J. F. in K.

Frage 828. Kann mir einer der Herren Kollegen mitteilen, wer der Fabrikant der neuen Trombino, einer Trompete mit Noten-Einlagen, mittelst deren man ohne Kenntnis jedes Stück spielen kann, ist? Im voraus Dank.
M. G. in N.

Frage 829. Wo erhalte ich vorgedruckte Formulare-Verträge für auf Teilzahlung verkaufte Ware, nach dem neuen bürgerlichen Gesetzbuch? Voraus besten Dank.
E. B. in B.

Frage 830. Habe Auftrag, einen Briefkasten mit elektrischen Kontakt zu liefern. Derselbe soll an einem eisernen Thor angebracht werden und bei jedem Einwurf die elektrische Klingel in Thätigkeit setzen. Wer kann mir einen solchen liefern und zu welchem Preise? Im voraus Dank.
J. W. in L.

Frage 831. Woher bezieht man vorteilhaft unechte Steine für Ringe etc. zu Reparatur-Zwecken? Im voraus Dank.
J. W. in S.

Zu Frage 800. Laufwerke amerik. Systems in jeder Ausführung und nach jedem Modell werden von der Uhrenfabrik Villingen, A.-G., Villingen i. Baden geliefert.

Zu Frage 805 in No. 21 vom 1. November erlaube ich mir folgendes mitzuteilen: Celluloid löst sich in Alkohol und Aether. Ausserdem erhält man durch Lösung von Celluloid in Amylacetat und Aceton einen farblosen, dickflüssigen, durchsichtigen, nicht spröden, aber

sehr harten, kaum mit dem Fingernagel ritzbaren Ueberzug, der sich biegen lässt, ohne abzuspringen oder rissig zu werden, sich auch nach längerer Zeit nicht trübt und stets seine Durchsichtigkeit behält. Der Lack lässt die Oberfläche des Gegenstandes, welcher mit demselben überzogen wurde, ganz unverändert erscheinen; er haftet auf Holz so gut wie auf Metall und kann mit Wasser und Seife gewaschen werden. Beim Auftragen ist es gut, die Gegenstände etwas zu erwärmen, auch lässt man sie nach dem Lackieren vorteilhaft an einem mässig warmen Orte trocknen. Alle in den genannten Flüssigkeiten löslichen Farbstoffe eignen sich zum Färben des Lackes, der dadurch nichts von seiner Durchsichtigkeit verliert.

H. Prehm, Stassfurt.

Zu Frage 805. Celluloid löst man in Aceton und Amylacetat, eventuell unter Zusatz von etwas Camphor auf. Diese Lösung wird als Zaponlack bezeichnet und ist ein vorzügliches Mittel, um leicht oxydierbare Metalle, Silber- und Goldlegierungen etc., vor dem Einfluss schädlicher Gase (Schwefelwasserstoff) zu schützen. Der Zaponlack ist auch in allen Farben erhältlich. Zu erwähntem Zweck muss wasserheller und absolut klarer Lack benutzt werden. Im Kleinen lassen sich diese Bedingungen nicht schaffen, denn es gehört oft monatelanges Lagern dazu, den Lack zu klären.

Zu Frage 805. Celluloid lässt sich in Essiggeist auflösen. Durch Zusatz von Amylacetat erhalten Sie Zaponlack. W. Fleisch, Rietberg (Westfalen).

Zu Frage 807. Fragesteller soll angeben, für was der Kitt benutzt werden soll. Um diese Frage zu beantworten, müsste man ein Buch schreiben.

Zu Frage 807. Wenn sich die Anfrage, wie ich vermute, auf eine Petroleumlampe beziehen sollte, möchte folgendes empfehlen: Gründliche Reinigung des Bassins resp. des Zapfen an demselben mittelst Benzin, desgleichen des Metallfusses, in das betreffende Zapfen gesteckt wird. Sodann schmilzt man, am besten in einem eisernen Esslöffel, etwas Alaun, giesst dies in den Fuss der Lampe und steckt das Bassin dann rasch ein. Es wird, für dauernd, wie festgelötet halten. G. Seibel, Uhrmacher, Darmstadt.

Zu Frage 809. Wenden Sie sich an die Firma Chr. Schöne in Olpe i. W., welche Ihnen diese Brosche-Nadeln liefern wird. Eine besondere Art, bei welcher das Charnier nicht angelötet, sondern angebogen ist, fabriziert die Firma G. Rau, Pforzheim.

Zu Frage 810. Werke für Lyra-Phonographen mit Regulatoren fabriziert die Uhrenfabrik Villingen, A.-G., Villingen i. Baden.

Zu Frage 810. Messingbeschläge für Möbel müssen vor allen Dingen von Fett und Schmutz befreit werden. Man kocht die Beschläge eine halbe Stunde — je nach der Stärke der Verunreinigung — in Seifenlösung, wäscht mit reinem Wasser nach und taucht eine Sekunde in Salpetersäure ein und darauf sofort wieder in reines Wasser. Die Beschläge zieht man sich am besten auf Draht, was die Arbeit sehr erleichtert und vor allen Dingen gestattet, die Einwirkung der Salpetersäure so kurz wie möglich stattfinden zu lassen. Verbleiben die Metallbeschläge längere Zeit in der Säure, so dürfte der Materialverlust zu gross werden. Waren die Beschläge vielleicht vorher lackiert, so lege man sie einige Zeit in Petroleum, um das Harz in Lösung zu bringen.

Zu Frage 810. Am besten tauchen Sie die Messingbeschläge einige Sekunden in rohe Salpetersäure, werfen sie dann sofort in Wasser, spülen gut ab und trocknen in Sägespähen. W. Fleisch, Rietberg (Westfalen).

Zu Frage 811. Lieferant für fast sämtliche deutsche Phonographen-Fabriken in kleinen Werken (Regulatoren) für Lyra-Phonographen ist A. Nathan, Berlin SW., Ritterstr. 75.

Zu Frage 811. Die Lyra-Phonographen werden von den Vereinigten mechan. Werkstätten, G. m. b. H., Berlin N., Chausseestr. 67, hergestellt. Ludwig Trapp, Glashütte.

Zu Frage 812. Die gefragten Uhren sind offenbar Fabrikate der Firma Thomas Haller in Schwenningen, was aus der angegebenen Fabrikmarke ersichtlich ist. Wenn Sie dieselben nicht von Ihren Grossisten haben können, empfehlen wir Ihnen, sich an die genannte Fabrik zu wenden, die Ihnen über eine Bezugsquelle Auskunft geben wird.

Zu Frage 813. Das Hautieren mit Glühkörpern will gelernt sein. In der Regel sind ungeschickte Hände daran schuld, wenn ein Körper nicht hält. Man lasse sich die Brenner einige Male von einem Fachmann montieren und schaue ordentlich hin, wie es gemacht wird — besonders wie man einen Strumpf aus der Papphülse herausnimmt. Man soll den Glühkörper in die Handfläche gleiten lassen — denselben aber nicht etwa mit den Fingern herausziehen. Man berücksichtige nur, dass ein Glühkörper aus Asche besteht, die nur durch Collodium zusammengehalten wird.

Zu Frage 813. Betreff der Müllerschen Glühlichtbrenner kann ich Ihnen Auskunft geben, wenn Sie sich schriftlich an mich wenden. Habe mich seit Jahren der Acetylenbranche gewidmet und durch jahrelanges Arbeiten darin Erfahrungen gesammelt.

A. Marzimetz, Uhrmacher, Gnadenfeld O/S.

Die Frage No. 815 „Wo erhält man Masse für Tampons?“ veranlasst mich das neue Mikrometer von W. Weichholdt, Glashütte i. S.,